

Neue Fundorte des Springfrosches (*Rana dalmatina*) im westlichen Unterfranken

RUDOLF MALKMUS

Schulstr. 4, D-97859 Wiesthal

New records of the agile frog (*Rana dalmatina*) in the western area of Lower Franconia (Germany)

The current breeding sites of the agile frog (*Rana dalmatina*) in the western area of Lower Franconia (districts of Aschaffenburg, Miltenberg, Main-Spessart), northwestern Bavaria, are described. Among 5 known spawning sites, further 16 ones were found during March 2009. All sites of the investigated area are situated at the »Mainfränkische Platten«, in the valley of the river Wern and in the region of Lohr (river Maine). As a thermophilous species this frog doesn't appear in the Spessart mountains. Most of the populations are small and live in forest allotment within agricultural landscape. This situation prevent any genetic flow between the populations.

Key words: Amphibia, Anura, Ranidae, *Rana dalmatina*, distribution, western Lower Franconia.

Zusammenfassung

Es werden die aktuellen Laichplätze des Springfrosches im westlichen Unterfranken (Landkreise Aschaffenburg, Miltenberg, Main-Spessart) beschrieben. Neben 5 bereits seit längerem bekannten Reproduktionsgewässern wurden im März 2009 16 weitere registriert. Sie befinden sich ausnahmslos auf den Mainfränkischen Platten, in der Aue der Wern und im Bereich des Maintales bei Lohr. Im Spessart fehlt diese thermophile Art. Die überwiegend individuenschwachen Populationen befinden sich in genetischer Isolation im Bereich von Waldinseln innerhalb ausgedehnter Agrarflächen.

Schlüsselbegriffe: Amphibia, Anura, Ranidae, *Rana dalmatina*, Verbreitung, westliches Unterfranken.

Einleitung

Der Springfrosch (*Rana dalmatina*) ist ein westpaläarktisches Faunenelement, das von Nordost-Spanien über Frankreich bis Südpolen, die südwestliche Ukraine und die nördliche Türkei vorkommt. Meldungen über Vorkommen im Nordiran bedürfen der Überprüfung. In Südost-Schweden erreicht er den 57° nördlicher Breite.

Der Springfrosch ist eine Wärme liebende Art, die in Mitteleuropa vor allem die planar-colline Zone besiedelt und in den Alpen nur ausnahmsweise die 1000 m überschreitet. Auf der Balkanhalbinsel und im Taurus wurde er bis in 1500 m Höhe registriert (vgl. GÜNTHER et al. 1996, LAUFER et al. 2007).